

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 6

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Johannes Ledergerber, Schönbrunnstr. 4, 9000 St. Gallen
Tel. Privat 071 27 94 93 Geschäft 071 27 94 93

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Rupert Hermann, Obermoosstr. 16, 8355 Aadorf
Tel. Privat 052 47 30 72 Geschäft 052 81 84 76



Sektion Aargau

Präsident

Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 23 57

Techn. Leiter

Hptm Rudolf Roth, Baslerstrasse 26, 4335 Laufenburg
Tel. P 064 64 17 68 G 064 69 67 03

Adressänderungen an:

Four Stefan Zundel, Römerstrasse 164, 5263 Oeschgen
Tel. P 064 61 25 56 G 064 61 30 31

Stamm Fricktal

Montag, 4. Juli, ab 19 Uhr, im Restaurant Rössli, Eiken

Stamm Brugg

Freitag, 1. Juli, ab 20 Uhr, im Hotel Rotes Haus, Brugg

Stamm Zofingen

Freitag, 1. Juli, ab 20 Uhr, im Restaurant Schützenstube, Zofingen

Vorschau auf unsere nächste Übung:

Hellgrüner Triathlon

Wer: SFV Sektion Aargau gemeinsam mit SOGV Sektion Zentralschweiz und VSMK Aargau.

Wann: Samstag, 25. Juni, ab 9 Uhr

Wo: Raum Aarau

Wir sind bemüht, mit einer einfachen Organisation einen interessanten und abwechslungsreichen Parcours anzulegen.

- Zweier-Patrouillen (freie Zusammenstellung)
- Combat-Schiessen, organisiert von einem Instruktor der Kantonspolizei Aargau
- Flussüberquerung, organisiert vom Pontonierfahrverein Aarau
- Allgemeine fachtechnische Fragen
- Schwimmen
- Grillplausch

Eine schriftliche Einladung folgt anfangs Juni. Wir bitten Euch diesen Samstag zu reservieren und erwarten zahlreiche Anmeldungen.

Delegiertenversammlung in Winterthur

Anlässlich der Delegiertenversammlung in Winterthur durfte unsere Sektion im Delegiertenschiessen einmal mehr den Wanderpreis in Empfang nehmen. Wir gratulieren den erfolgreichen Schützen zu ihrer schönen Leistung. Herzlichen Dank auch an alle Delegierten unserer Sektion für ihre Teilnahme.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Rudolf Schneider, Mischelstrasse 65, 4153 Reinach
Tel. P 061 76 84 42 G 061 23 03 33

Technische Kommission

Four Christoph Herzog, Im Schänzli 101, 4132 Muttenz
Tel. P 061 41 86 77 G 061 92 91 11

Adressänderungen an:

Rf Rico Canonica, Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel
Tel. P 061 44 60 76 G 061 45 77 77

Stamm

Mittwoch, 29. Juni, ab 18.30 Uhr, im Restaurant Uelistube in Basel

Dienstag, 5. Juli, ab 18 Uhr, im Café Spitz in Basel

68. ordentliche Generalversammlung vom 26. März 1988 in Therwil

Einmal anders begann die diesjährige GV, nachdem auf spezielle Einladung hin, der Baselland Transport AG (BLT) in die Karten geblickt werden konnte. Ungefähr 40 Kameraden liessen sich diese besondere Gelegenheit nicht entgehen. Herr Paul Messmer, Delegierter des Verwaltungsrates der BLT orientierte uns in einem Referat über die Organisation und das Umfeld dieses bedeutenden Grossunternehmens des Kantons Basel-Landschaft. Auf besonderes Interesse stiess eine profihafte Dia-Tonbildschau, hergestellt von einem Mitarbeiter der BLT. Darin wurde die Umstellung der alten Birsigtalbahn auf die neue Linie 17 der BLT aufgezeigt. Beeindruckt hat vor allem die aus technischen Gründen, durch neues Rollmaterial notwendig gewordene Auswechslung sämtlicher Weichen, was in einer einzigen Nacht, natürlich mit den notwendigen Vorarbeiten und generalstabsmässiger Planung über die Bühne ging.

Im Anschluss daran eröffnete der scheidende Präsident, Hans-Ruedy Grünenfelder, vor 60 Stimmberechtigten und Gästen die GV im Alters- und Pflegeheim «Blumenrain». Die statutarischen Geschäfte konnten zügig abgewickelt werden, nachdem die Unterlagen vorgängig abgegeben worden waren.

Max Zumthor übernahm das Amt des Tagespräsidenten und damit die Aufgabe, den neuen Vorstand wählen zu lassen. Zurückgetreten waren Hans-Ruedy Grünenfelder, nach achtjähriger Tätigkeit als Präsident, sowie Martin Bloch (Chronist und Zeitungsdelegierter) aus beruflichen Gründen.

Als Revisoren wurden anstelle von Jürg Hiss der bisherige Suppleant John Berner sowie Hans Hofer gewählt. Als Suppleant amtet neu Peter Kopp.

Der Vorstand für das Jahr 1988 präsentiert sich wie folgt:

Präsident	Four	Ruedi Schneider (bisher Vizepräsident)
Vizepräsident	Four	Werner Flükiger (neu)
Sekretär I	Four	Franz Bühler (neu)
Sekretär II	Rf	Rico Canonica
Kassier	Four	Peter Saner
Techn. Leiter I	Four	Christoph Herzog
Techn. Leiter II	Rf	Frédéric Währen
Techn. Leiter III	Four	Lukas Thummel
Fähnrich	Four	Werner Flükiger
Schützenmeister I	Four	Paul Gygax
Veteranen-Vertreter	Four	Paul Herde
Chronist und Zeitungsdelegierter	Four	Christian Marti (neu)
Beisitzer	Major Four	Albert Altermatt Hans-Ruedy Grünenfelder (bisher Präsident)

In seiner Antrittsrede orientierte der unter grossem Applaus neu gewählte Präsident Ruedi Schneider, dass ihm vor allem die Förderung von Neumitglieder sowie die Beziehung zu befreundeten Sektionen besonders am Herzen lägen. Ebenfalls verlas er den Werdegang seines Vorgängers, Hans-Ruedy Grünenfelder und ernannte ihn für seine bisher 23-jährige Vorstandstätigkeit in verschiedenen Ämtern, sowie für sein grosses Engagement für den Verband und die ausserdienstliche Weiterbildung zum Ehrenmitglied.

Bei den Ehrungen gedachte die Versammlung der fünf verstorbenen Kameraden Major Emil Singeisen, Adj Uof Emil Dill, Four Christian Heusser, Four Walter Meier und Four Robert Vogt.

Anschliessend wurde Martin Bloch als Vorstandsmitglied verabschiedet und nahm den Dank des Präsidenten und der Versammlung für seine bisherige Tätigkeit entgegen.

Nachdem unter dem Traktandum «Verschiedenes» keine schriftlichen Anträge eingegangen waren, verlas der Präsident einen Brief, in welchem die Sektion um Unterstützung bei der Organisation der Verpflegung bei einem im Jahr 1989 in unserer Region stattfindenden Rollstuhl-Marathon ersucht wurde. Die Versammlung beschloss eine grundsätzliche Zusage, wobei für einen endgültigen Entscheid auf weitere Informationen abgestellt werden sollte.

Ein mündlich gestellter Antrag auf Wechsel des Stammtisches im Café Spitz aus besonderen Gründen wurde vorerst als Wunsch entgegengenommen.

Als Gastreferent berichtete Brigadier Hans Schlup, Oberkriegskommissär, dass sein Bundesamt letztes Jahr statt der budgetierten 409 nur 374 Millionen Franken ausgegeben habe. Die Einsparungen erfolgten mit 35 Millionen Franken vor allem bei den

Brenn- und Treibstoffen. Als grossen Erfolg bezeichnete er das 5-Franken-Billett für die Urlauber. Heute benützten 50 % der Wehrmänner die Bahn.

Truppenküchen würden heute periodisch inspiziert. Sauberkeit werde gross geschrieben. Für die Verpflegung würden heute genügend hohe Tagesansätze zur Verfügung stehen, da auch für dienstfreie Tage der volle Verpflegungskredit bezogen werden könne.

Für seine informativen Ausführungen wurde Brigadier Hans Schlup mit grossem Applaus gedankt.

Ein gemeinsames Nachtessen im Alters- und Pflegeheim «Blumenrain» beschloss die Generalversammlung.

Mutationen:

Eintritte aus dem Four Geh Kurs 1/88 die Four Geh: Patrick Oeschger, Rheinfelden – Markus von Flühe, Therwil.

Die neuen Mitglieder heissen wir recht herzlich willkommen und würden uns freuen, sie an einem der nächsten Anlässe begrüßen zu dürfen. Gelegenheit böte sich am 12. Juni 1988, an unserem Fahrküchen-Ausflug.

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

Tel. P 061 43 06 23 G 061 54 61 11

● *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 11. Juni, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm sowie International Match Vancouver, Allschwilerweiher 50 m.

Samstag, 11. Juni, Schalbergschiessen, Aesch 50/25 m.

Samstag/Sonntag, 11./12. Juni, 47. Kessilochschiessen, Grellingen 50 m.

Samstag, 18. Juni, 8–11 Uhr, kantonaler Matchtag A.

Samstag, 18. Juni, 14 Uhr, kantonaler Matchtag B + C.

Samstag/Sonntag, 18./19. Juni, Schalbergschiessen, Aesch 50/25 m.

Samstag, 25. Juni, Kantonal-schützenfest Nidwalden.

Sonntag, 26. Juni, Kantonal-schützenfest Schwyz.

Basler Frühlings-Schiessen

Ein in Bezug auf die Resultate bescheidener Auftritt war am ehemaligen MUBA-Schiessen zu verzeichnen. Selbst die Höhe der Kranzresultate hielt sich in Grenzen. Über ihren Erfolg dürfen sich trotzdem freuen: Werner Flükiger 90, Chris Müller 88, Rupert Trachsel und Reynold Pillonel je 87 Punkte.

General Guisan-Medaille

Der Kantonal-Schützenverein Basel-Stadt macht die erfreuliche Mitteilung, dass neu gegen Einreichung von acht Kranzarten vom Kantonalstich eine vergoldete Medaille abgegeben wird. Die bisherigen in

Bronze und die versilberte Auszeichnung gegen vier respektive sechs Kranzkarten sind nach wie vor erhältlich. Termin zur Einreichung der Karten ist der 31. Oktober.

DV-Schiessen in Winterthur

Da wir bei unserem Eintreffen im Stand Ohrbühl eine gähnende Leere antrafen, stiegen wir, obwohl anders geplant, unvermittelt in den Wettkampf. Diese Massnahme erwies sich im Nachhinein zum Vorteil für den Veranstalter, jedoch als Nachteil für unsere Resultate. Kranzresultate für die Sektion beider Basel lieferten Ernst Niederer und Daniel Peter mit 132, Werner Flükiger mit 131 sowie Hans von Felten und Paul Gygax mit 130 Punkten. Der bisher in unserem Kreis als Duellschütze unbekannt, mit unseren welschen Kameraden schiessende Pierre Monnier glänzte mit 138 Punkten. In der Sektionsrangliste erscheinen wir nach einer erfolgten Korrektur mit einem Durchschnitt von 121,4 Punkten im 2. Rang.

In der Rangliste des Jubiläums-Stiches finden wir Max Gloor im dritten, Werner Flükiger im zehnten, Ernst Niederer im elften und Daniel Peter im vierzehnten Rang. Im Gruppenwettkampf durften wir die 3. Gabe in Empfang nehmen.

Anmerkung: Zum Wohle der Schützen und der Funktionäre sollten inskünftig die Organisatoren gehalten werden den einzelnen Sektionen Rangeurzeiten zuzuteilen, wobei natürlich der Anmarschweg berücksichtigt werden muss.

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Moosbühlstrasse 11, 3302 Moosdorf
Tel. P 031 85 01 86 G 031 68 65 78

Technische Leitung

Hptm Roland Christen, Elzweg 21, 4900 Langenthal
Tel. P 063 22 74 42 G 031 40 24 16

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm Bern

jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Egghölzli Bern

Stamm Bern

Unser Stamm hat gewechselt. Die Massnahme wurde seit längerer Zeit diskutiert. Nun ist es soweit; der neue Stamm befindet sich im Restaurant Egghölzli (Tram Nr. 3 bis Haltestelle Egghölzli). Parkplätze sind auch vorhanden. Wir treffen uns also jeden Donnerstag ab 18 Uhr im Restaurant Egghölzli, Bern.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 13. August, Chachelischiessen im 300m-Stand in Zäziwil

Samstag/Sonntag, 3./4. September, Bergwanderung Bündnerland

Samstag, 10. September, Takt-/techn. Übung. Bitte Datum reservieren. Die Übung findet am Vormittag statt und wird zur Mittagszeit beendet sein. Einzelheiten erscheinen später.

Samstag, 29. Oktober, Felddienstübung der Sektion Romande. Die Teilnahme unserer Sektion hat eigentlich Tradition. Wer schon mitgemacht hat, weiss wie interessant diese Übungen jeweils sind. Das Grouperment de Berne würde sich freuen, wenn einige Patrouillen unserer Sektion teilnehmen würden. Reserviert Euch deshalb dieses Datum.

Ortsgruppe Seeland

Obmann

Four Andreas Schaad, Nidaustrasse 33, 3270 Aarberg
Tel. P 032 82 18 49 G 031 67 43 10

Stamm

Mittwoch, 8. Juni, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Ortsgruppe Oberland

Obmann

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm

Dienstag, 5. Juli, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Pistolensektion

Präsident

Four Urs Aeschlimann, Freiestrasse 29, 3012 Bern
Tel. P 031 24 28 65 G 031 61 23 72

Nächste Gelegenheiten:

Am Donnerstag, 16. Juni haben die Schützen zum dritten Mal Gelegenheit, das Bundesprogramm auf 25 oder 50 Meter zu schiessen. Ab 17.30 Uhr stehen im Schießstand Riedbach die Scheiben zu Eurer Verfügung. An diesem Abend können auch freie Stiche geschossen werden.

Tags darauf, am Freitag, 17. Juni, nimmt die Pistolensektion am Mittelländischen Landesschiessen in Belp teil. Sollten sich noch weitere Mitglieder zu einer Teilnahme an diesem Anlass entschliessen, so meldet Euch beim Schützenmeister I.

Damit keiner aus der Übung kommt, empfehlen wir das Pistolenfeldschiessen (25 oder 50 m), welches am 17./18. Juni in Riedbach stattfindet. Das Feldschiessen zählt, wie auch das Bundesprogramm, zur Jahresmeisterschaft der Stammsektion.

Auf ein Treffen in dieser ereignisreichen Woche freut sich der Vorstand.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Alex Brembilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 71

Techn. Leiter

Obli Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grüşch
Tel. P 081 52 11 67

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

Stamm Chur

Dienstag, 5. Juli, ab 18 Uhr, im Restaurant Weisses Kreuz, Chur

Stamm Ortsgruppe Engadin

Donnerstag, 7. Juli, im Hotel Albana, St. Moritz

Gruppo Furieri Poschiavo

Donnerstag, 7. Juli, Bootsausflug auf dem Lago di Poschiavo und anschliessendes Nachtessen

● Nächste Veranstaltung:

Samstag/Sonntag, 18./19. Juni, Verpflegungsübung Schweizerisches Polizeimusiktreffen in Chur (auf Deine Mithilfe wird gezählt).

Besichtigung Rätisches Museum in Chur

Am 4. März trafen sich zwanzig Personen zur Besichtigung des Rätischen Museums in Chur. Die Direktorin des Museums, Frau Dr. Metzger, führte uns durch die verschiedenen Räume des Hauses Buol, das um 1675 von Freiherr Paul von Buol erbaut wurde. Seit 1872 ist in diesem Haus das historische Museum des Kantons Graubünden untergebracht. Die Führung begann im Dachgeschoss, in dem landwirtschaftliche Gegenstände aus dem Kanton Graubünden ausgestellt werden. Im 3. OG sind Waffen um die Zeit von 1500 – 1800 ausgestellt. Frau Dr. Metzger erklärte uns, dass in Graubünden aus dieser Zeit erstaunlicherweise nur wenige Waffen existieren. Das mag daran liegen, dass in den Drei Bünden bis zum Anschluss an die Schweiz keine allgemein verbindliche Wehrverfassung existierte. Praktisch alle Waffen wurden aus anderen Kantonen oder den umliegenden Ländern importiert. Im 2. OG besichtigten wir Gegenstände aus dem Bündner Kunsthandwerk. Zwischen dem 17. und 19. Jahrhundert gab es in unserem Kanton mehrere Töpfereien. Ebenfalls auf diesem Stockwerk sind Jagdutensilien ausgestellt. Das Museum veranstaltet dieses Jahr zum Thema «Jagd» von Ende April bis September eine Sonderausstellung.

Näheres über die Geschichte des Kantons und der Stadt erfährt man im 1. Obergeschoss. Erstaunliches erfuhren wir über das in Bonaduz gefundene Gräberfeld. 27 Tote, denen Grabbeigaben mitgegeben wurden, fand man wie folgt beerdigt: Kopf im Osten, Füsse im Westen. Dies deutet eindeutig auf eine heidnische Bevölkerung hin. 545 Tote wurden ohne Grabbeigaben beigesetzt, ihr Kopf war im Westen und die Füsse nach Osten gerichtet. Dies deutet auf eine christliche Bestattung hin. Aus diesem Fund lässt sich feststellen, dass in unserem Gebiet im 5. Jahrhundert der christliche Glaube Fuss fassen konnte. Als Rarität konnte bei einem Skelett eine Beinprothese (Beutel

war am Knochen angehängt) festgestellt werden. Auf dem Gebiet des heutigen Kantons Graubünden liessen vom 10. bis 19. Jahrhundert neun verschiedene Institutionen Münzen prägen. Ebenfalls auf diesem Stockwerk wird eine von weltweit noch sechs vorhandenen Hausorgeln gezeigt (Hausorgel von Jenaz um 1500).

Im Untergeschoss befinden sich Ausstellungsstücke der Archäologie. Aus der Steinzeit sind, im Gegensatz zu der Bronzezeit, im Kanton praktisch keine Funde bekannt. Ein Modell zeigt eine in Savognin gefundene Siedlung aus der Bronzezeit. Während der Eisenzeit lebten Räter im Unterengadin. Im Raum Chur waren noch Kelten angesiedelt, die im Gegensatz zu den Rättern noch nicht schreiben konnten. Die Räter ihrerseits haben das Alphabet von den Etruskern übernommen. Die Gegend um Chur erlebte ihren Aufschwung in der Römerzeit. Als Hauptort der Provinz Rätia prima war Chur ein wichtiger Knotenpunkt auf der Nord-Südachse. Es wurden im Churer Welschdörfli auch einige wichtige Funde gemacht, so auch Figuren von Merkur und Diana. Auf einer Karte aus dem 4. Jahrhundert, die das Gebiet von Spanien bis Indien umfasst, sind von unserem Kanton Orte wie Chur, Maienfeld und Andeer eingetragen.

Am Schluss überreichte unser Präsident, Four Alex Brembilla, im Namen der Sektion, Frau Dr. Metzger einen grossen Blumenstraus. Ein gemütlicher Umtrunk in der Hofkellerei bildete den Abschluss dieses Tages.

Pistolenkurs mit Weltmeister Hans Bürkli

Am 25. April hatten wir die Ehre, uns vom bestbekannten Pistolenschützen, Hans Bürkli, instruieren zu lassen. Leider besuchten nur wenige Kameraden diesen Anlass.

Die Instruktion erfolgte mit einem geschickten methodischen Aufbau in Theorie und Praxis. Sein Drei-Punkte-Programm: Waffenhaltung, Korn und Visier und Schussabgabe, hat manchen von uns wieder an die Grundregeln erinnert, die zu oft nicht beachtet werden.

Es war denn auch nicht verwunderlich, dass nach der persönlichen Betreuung die Schussbilder auf der 25 m-Präzisionsscheibe von Mal zu Mal bessere Resultate aufwiesen.

Wir danken Hans Bürkli für seine wertvollen Ratschläge und hoffen, dass sie von unseren Mitgliedern erfolgreich in die Tat umgesetzt werden.

Pistolen-Frühjahrsschiessen in St. Margrethen

Mit den Gruppenbezeichnungen «Fouriere Beiwurf» und «Fouriere Spatz» nahmen auch dieses Jahr wieder zehn Kameraden am St. Margrethen-Schiessen teil. Die besten Resultate erzielten die Fouriere Aldo Gubser, Fritz Andres und Hanspeter Bieri.

Fast seit der Gründung dieses Schiessanlasses vor zehn Jahren sind die Bündner Fouriere mit 1–2 Gruppen vertreten. Geschossen werden je 1, 5 und 6 Schuss

in je 60 Sekunden auf die Scheibe B5 und 6 Schuss in 60 Sekunden auf die Scheibe B10. Kranzabzeichen oder -karte verlangen 101/103 Punkte. Ebenso begehrt sind die Gruppenpreise in Form von Zinntellern mit St. Margrether Wahrzeichen oder origineller Eichenfässchen.

Ein begeistertes Mitmachen und die Pflege der Kameradschaft kamen auch hier vor dem Rang.

Falls auch Du in einer Gruppe mitschiessen möchtest, zögere nicht und melde Dich beim Schützenmeister, Four Aldo Gubser, Telefon 21 03 06.

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,
8640 Rapperswil SG Tel. P 055 86 39 79 G 055 27 97 97

1. Techn. Leiter

Hptm Christian Lutz, Rosenfeldweg 10, 9000 St. Gallen
Tel. P 071 27 07 49 G 071 25 12 15

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 7 64 43 G 053 7 81 21

Ostschweizer Fouriere tagten in Rorschach

Am 19. März führte die Sektion Ostschweiz ihre Generalversammlung in Rorschach durch. Die Organisation dieses gut besuchten Anlasses lag in den Händen der Kameraden der Ortsgruppe Rorschach und Umgebung mit OK-Präsident Four Ruedi Agehrn an der Spitze.

In der Aula des Burghaldenschulhauses konnte Sektionspräsident Four Jürg Gubser zahlreiche Ehren Gäste begrüßen. Vertreter verschiedener hoher militärischer Kommandostellen, Präsidenten von befreundeten Gradverbänden sowie Repräsentanten der zivilen Behörden und nicht zuletzt zahlreiche Ehrenmitglieder besuchten diese Generalversammlung. Nicht weniger als 69 stimmberechtigte Mitglieder der ostschweizerischen Sektion hatten sich eingefunden.

Von den vom Präsidenten zügig abgewickelten Traktanden seien die wichtigsten hier erwähnt.

Jahresbericht und Wahlen

In seinem Jahresbericht zeigte sich der Präsident erfreut über die gute Basisarbeit in den einzelnen Ortsgruppen, wo wieder vermehrt junge Fouriere mitarbeiten und so von der ausserdienstlichen Tätigkeit profitieren. Zu den erfreulichen positiven Resultaten an den letztjährigen Wettkampftagen haben gerade diese jungen Fouriere viel beigetragen. Der Mitgliederbestand ist im Verbandsjahr von 1379 auf 1423 Mitglieder angestiegen.

Mit einiger Spannung wurden die Wahlgeschäfte erwartet. Präsidium und Technische Leitung wurden einstimmig bestätigt. Dagegen waren 5 Rücktritte von verdienten und teils langjährigen Vorstandsmitgliedern zu verzeichnen. Four Jürg Gubser verabschiedete die Fouriere Rupert Hermann, Urs Lufi, Werner

Häusermann, Fritz Fischli und Rf Ernst Schär mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit. In den Sektionsvorstand wurden die Fouriere Markus Matzenauer, Peter Widmer, Stefan Meili, Ruedi Preisig und Norbert Rohner neu gewählt. Diese Wahlen in den Vorstand sind umso bemerkenswerter, als es sich bei den Gewählten durchwegs um junge Fouriere handelt.

In die Rechnungsprüfungskommission wurde Four Roland Bernet gewählt, der Four R. Wildhaber ersetzt.

Als Kandidaten für das Präsidium des Zentralverbandes und für das Präsidium der Zentraltechnischen Kommission wählte die Versammlung die Fouriere Johannes Ledergerber und Rupert Hermann, zusammen mit 10 Kameraden aus allen Ortsgruppen.

Hptm Christian Lutz, der 1. technische Leiter der Sektion Ostschweiz, strich in seinem *Jahresbericht* das sehr erfolgreiche Abschneiden an den Hellgrünen Wettkampftagen am 15./16. Mai 1987 in Brugg heraus. Die Sektion entsandte 67 Teilnehmer an diesen Anlass und stellte überdies in der Kategorie Fouriere Auszug mit der Patrouille Mazenauer, Walser die überlegenen Sieger. Im Berichtsjahr 1987 haben an 48 Anlässen innerhalb der Sektion Ostschweiz 680 Mitglieder teilgenommen. Die von der Sektion organisierten Anlässe (Skiweekend, Herbstübung usw.) waren gut besucht. Hauptmann Lutz legte das Arbeitsprogramm für 1988 vor und appellierte an die Sektionsmitglieder, vom grossen Angebot an Anlässen zu profitieren.

Zu Ehrenmitgliedern wurden die Fouriere Rupert Hermann und Urs Lufi ernannt.

Four Bruno W. Moor überbrachte als Präsident die Grüsse des Zentralverbandes. Als Präsident der St. Gallischen Offiziersgesellschaft dankte Oberst Bodenmann allen Funktionären der Sektion Ostschweiz für deren Einsatz zugunsten der ausserdienstlichen Tätigkeit. Dieser Einsatz wird für die Ergänzung und Vertiefung des militärischen Fachwissens geleistet und ist für eine Milizarmee unentbehrlich.

140 Gäste, Damen und Kameraden schlemmerten

Zum kameradschaftlichen Teil dieses gelungenen Anlasses trafen sich über 140 Gäste und Kameraden mit ihren Damen im grossen Saal des «Stadthofes». Die Organisatoren sorgten für ein originelles Rahmenprogramm. So wurde während des geschäftlichen Teils ein Damenprogramm in der Umgebung von Rorschach angeboten. Gemeinsam traf man sich dann im Foyer des Stadthofsaales zum von der Stadt Rorschach gestifteten Aperitiv. Bereits beim feinen Nachtessen wartete die bekannte «Höfler Musig» aus Rorschacherberg mit gepflegter Tafelmusik auf. Die originellen Musikanten und Musikantinnen sorgten dann auch bis Mitternacht für eine tolle Stimmung. Stadtammann Marcel Fischer stellte den Gästen «seine» Stadt witzig, spritzig und in eindrücklichen Bildern vor und bewies damit, dass er auch die Sparte «PR»

bestens beherrscht. Der ATB Rorschach demonstrierte auf eindruckliche Weise die Schönheit des Kunstradfahrens.

Da der Fourierverband ein militärischer Verband ist, wurde auch das traditionelle Pistolenschieszen im Stand in Buchen durchgeführt. Sieger dieses Wettbewerbes wurde Four A. Wehrli (OG Frauenfeld). Das beste Ortsgruppenresultat erzielte die OG Rorschach. Dass diese Ortsgruppe auch ausserhalb des Schießstandes Volltreffer erzielt, zeigte der tadellose Ablauf dieses Anlasses, den im nächsten Jahr die Kameraden der OG Oberland durchführen werden.

Der neue Vorstand stellt sich vor

Anlässlich seiner ersten Sitzung hat sich der Vorstand wie folgt konstituiert:

Präsident: Four Jürg Gubser
Glärnischstrasse 7
8640 Rapperswil

Vizepräsident
und Pressechef: Four Hans-Peter Widmer
Gartaweg
7203 Trimmis

1. techn. Leiter: Hptm Christian Lutz
Rosenfeldweg 10
9000 St. Gallen

2. techn. Leiter: Oblt Adrian Bucher
Oberwiesstrasse 50
8645 Jona

Mitarbeiterin TL: Four MFD Elisabeth Nüesch
Bühlstrasse 30
9436 Balgach

Kassier: Four Norbert Rohner
Im Bangertweg 4
8600 Dübendorf

Beitragskassier: Four Ruedi Preisig
Föhrenstrasse 1
9014 St. Gallen

Mutationsführer: Four Hanspeter Croato
Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen

Sekretär/Aktuar: Four Stefan Meili
Aetschbergstrasse 27
9014 St. Gallen

Zeitungs-
delgierter: Rf Toni Mark
Zürcherstrasse 33
8730 Uznach

Schützenmeister/
Fähnrich: Four Markus Mazenauer
Kirchplatz 3
8355 Aadorf

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann
Four Alfred Stäheli, Ober Giger 6, 8251 Kaltenbach
Tel. P 054 41 37 78 G 054 41 24 97

Stamm

Freitag, 1. Juli, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

Teilnahme am Kantonalschützenfest in Frauenfeld

Die Mitglieder der Ortsgruppe Frauenfeld haben den Wunsch geäußert, einmal an einem Thurgauischen Kantonalschützenfest teilzunehmen. Dieses Jahr bietet sich Gelegenheit, da dieser Anlass in Frauenfeld durchgeführt wird. Der Einsatz ist für Freitag, den 1. Juli vorgesehen. Bevor es aber ernst gilt, ist für den 8. oder 22. Juni ein Trainingsschiessen auf dem Programm. Der Organisator, Four Alois Kolb, hofft, dass dieses Training rege besucht wird. Sämtliche Angemeldeten erhalten noch nähere Angaben über Trainingszeiten und Einsatz. Wir wünschen allen bei diesem Schiessen viel Erfolg und vor allem «Gut Schuss!».

Sektion Solothurn

Präsident

Four Armin Glutz, Geissfluhstrasse 8, 4600 Solothurn
Tel P 065 22 84 01 G 065 22 36 61

1. Techn. Leiter

Lt Qm Marcel Probst, Haldenstrasse 14, 2540 Grenchen
Tel. P 065 52 96 46 G 071 28 51 83

Seminar Logistik

Die Offiziersgesellschaft der Stadt Solothurn organisiert in diesem Jahr ein Seminar zum Thema Logistik. Für dieses interessante Seminar, das am *10. September, 9 – ca. 15.30 Uhr*, stattfindet, konnten folgende Referenten gewonnen werden:

- *Divisionär Bender, Unterstabschef Logistik, Stab GGST*
- *Divisionär Portmann, Kdt Ter Zo 2*
- *Brigadier Schlup, Oberkriegskommissär*
- *Oberst i Gst Albrici, Chef Territorialdienst, Stab GGST*

Interessierte Kameraden melden sich mit Postkarte unter Angabe von Name und Adresse, **bis spätestens 30. Juni** beim Sektionspräsidenten (Adresse siehe oben).

 **1300 Läden in allen Kantonen für 90% der Bevölkerung**

Bericht über die 55. Generalversammlung

Mit Militärdirektor Gottfried Wyss, Kantonsratspräsident Beat Dietschi und Divisionär Andreas Schweizer seien nur die bekanntesten Namen genannt, die Hansruedi Schütz an der diesjährigen GV begrüßen konnte. Auch wenn nur 20 der insgesamt 455 Mitglieder (=4,4%) der Einladung folgten, so zeigten die anwesenden prominenten Gäste doch, welche Bedeutung diesem Verband beigemessen wird.

Ohne Einwände passierten die ersten Traktanden. Die Jahresberichte des Präsidenten und des technischen Leiters wurden von der Versammlung genauso genehmigt wie der Kassenbericht. Dieser wies einen Überschuss von Fr. 2'500.- aus.

Präsident Hansruedi Schütz, Vizepräsident Kurt Henzmann, Aktuar Peter Friedli und der Zeitungsdelegierte Urs Hufschmid hatten während des letzten Jahres ihre Demission eingereicht. Neu wird der bisherige technische Leiter Armin Glutz (Solothurn), die Sektion führen. Ihm zur Seite werden als Vizepräsident Martin Bünzli (Solothurn) und als Aktuar Christoph Häfliger (Zuchwil) stehen. Auch das Amt des technischen Leiters konnte wieder besetzt werden. Marcel Probst (Grenchen) wird erster und Martin Maier (Solothurn) zweiter technischer Leiter. Der Nachfolger des Zeitungsdelegierten wird wahrscheinlich aus der Fourierschule 1/88 oder 2/88 folgen. Das dynamische junge Team hat sich zum Ziel gesetzt, im nächsten Jahr mehr Mitglieder zu aktiver Beteiligung zu motivieren.

Das Jahresprogramm wurde etwas gestrafft, nach dem Motto «Qualität vor Quantität». Neben einigen Schiessanlässen stehen verschiedene Übungen und Vorträge auf dem Programm, an denen die Mitglieder sich im Bereich Logistik weiterbilden können. Natürlich fehlen auch gesellige Zusammenkünfte nicht.

An den Schiessanlässen des letzten Jahres hatten sich insgesamt nur neun Mitglieder beteiligt, die um die Vereinsmeisterschaft kämpften. Gewonnen hat diese Meisterschaft Beat Käser vor Peter Häfliger (Schützenmeister) und Roland Rölli. Sie erhielten einen Zinnbecher.

In die Veteranenriege wurden Peter Jäggi und Jürg Studer aufgenommen. Sie haben dem Verband 25 Jahre die Treue gehalten. Bereits 50 Jahre Mitglied ist Otto Gauch. Auch den scheidenden Vorstandsmitgliedern wurde ein Präsent überreicht.

In den abschliessenden Gruss- und Dankesworten verschiedener Gäste wurde immer wieder auf die Bedeutung der hellgrünen Verbände aufmerksam gemacht, die wertvolle Arbeit im Dienste der Landesverteidigung leisteten. Gerade die ausserdienstliche Tätigkeit, die innerhalb des Fourierverbandes betrieben werde, sei eine wesentliche Stütze des schweizerischen Milizsystems, weil der Schweizer eben zugleich Bürger und Soldat sei.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco

Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Aldo Facchini, Via Ferri 26, 6900 Lugano

Cap Qm Martino Regli, Via Pasini 3, 6612 Ascona

«In una giornata assolata i delegati della sezione Ticino hanno presenziato il 23 aprile u.s. a Winterthur alla 70. Assemblea dei delegati dell'Associazione svizzera dei furieri.

Dopo l'allocuzione del Consigliere federale On. Arnold Koller il piatto forte dell'assemblea era costituito dal cambiamento al vertice della nostra associazione. Infatti, dopo quattro anni di governo, la sezione di Argovia consegnava lo scettro alla sezione Ostschweiz. A nuovo presidente centrale è stato nominato il Fur Johann Ledergerber, architetto a S. Gallo.

Pure l'organo ufficiale «Der Fourier» ha alla sua testa un nuovo presidente, in quanto al dimissionario Fur Ueli Mannhart è subentrato il Fur Peter Salathé di Sciaffusa, finora redattore delle notizie sezionali.

La sezione Ticino, con la presentazione nelle tre lingue nazionale da parte del suo presidente, ha deposto la sua candidatura, accettata all'unanimità, per l'organizzazione della 71. Assemblea dei delegati. Quale data è stata scelta quella del 22 e 23 aprile 1989. Ad Ascona si terrà l'Assemblea dei delegati, mentre che a Bellinzona si festeggerà il 50. giubileo di fondazione della nostra sezione.

Un caloroso invito va quindi già sin d'ora a tutti i membri dell'ASF ed in particolare ai membri della sezione Ticino di non mancare questo importante appuntamento.

In fine di serata si è poi passati ai festeggiamenti ufficiali per il 75! genetliaco della nostra associazione che malgrado gli anni si dimostra sempre molto fresca e dinamica.»

**Immer da,
wenn man sie braucht!**



Geschäftssitz:

Place de Milan, 1001 Lausanne

Tel. 021/ 26 61 21

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Urs Bühlmann, Lützelmatthstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter
vakant

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten.:
(Adresse siehe oben)

Stamm

Dienstag, 5. Juli, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 18. Juni, 9.30 Uhr, Vortrags-Matineé, mit folgenden Themen:

Gestaltung Menüplan
AVM-Bestellung
Rückschub

Es folgt noch eine separate Einladung.

WK-Vorbereitungskurs

Am 12. April trafen sich 34 Kameraden in unserem Stammlokal Hotel Drei Könige, um den Wissensstand wieder einmal etwas aufzupolieren.

Dieser Vorbereitungsabend stand ganz im Zeichen der folgenden Themen:

- Reglementsanpassungen
- Hygiene in der Küche
- PISA

Unser ehemaliger technischer Leiter, Hptm Toni Schüpfer, wusste im einleitenden Referat allerhand Neues im Zusammenhang mit Reglementsänderungen zu berichten. Ausserdem ging er kurz auf die dieses Jahr neu erscheinenden Reglemente ein. Es sind dies der «Behelf für den Einheitsfourier» sowie der neue «Truppenhaushalt», welche Mitte Jahr erscheinen sollen.

Der zweite Referent, der junge Lt Kurt Amstad, startete seine Ausführungen zum Thema Hygiene in der Küche mit einer sehr interessanten Tonbildschau der Swissair. Hier wurde uns sehr eindrücklich klargemacht, wieso die Hygiene auf keinen Fall vernachlässigt werden darf. So mussten in letzter Zeit des öfteren die Zeitungen von Lebensmittelvergiftungen während des Militärdienstes berichten. Solche unnötige Publizität kann durch konsequente Massnahmen vermieden werden.

Zum Schluss kam Hptm Toni Schüpfer auf das Personal-Informationen-System der Armee (PISA) zu sprechen. Er erläuterte kurz die Möglichkeiten des Systems, wie der Druck von Marschbefehlen, Appellisten, Adresstiketten oder Bestandeslisten. Ein heikler Punkt im Zusammenhang mit PISA sind jeweils die Dienstage meldungen. Auch hier wusste Toni Rat und verwies auf das Reglement «PISA – Anleitung für die Truppe».

Nach dem offiziellen Teil dislozierten wir in die Gaststube, wo auch der kameradschaftliche Aspekt nicht zu kurz kam.

Abschliessend möchte ich beiden Referenten für ihre sehr interessanten Ausführungen, in deren Vorbereitung sicher viel Zeit investiert wurde, herzlich danken.

Jubiläums-DV in Winterthur

Nur gerade 7 (!) Mitglieder unserer Sektion reisten am Samstag, 23. April nach Winterthur zur Jubiläums-DV des Fourierverbandes.

Am frühen Samstagnachmittag ging das DV-Schiessen über die Bühne. Da die Organisatoren vom Ausmass des Ansturmes überrascht wurden, waren längere Wartezeiten unumgänglich. Aus diesen Gründen trafen wir dann auch leicht verspätet zur DV ein, welche mit einer Ansprache von Bundesrat Arnold Koller eröffnet wurde. Die eigentliche DV ging problemlos über die Bühne. Nach dem Apero und dem offiziellen Festakt wurde zum Nachessen mit anschliessendem Auftritt von Nella Martinetti geladen.

Wir würden uns freuen, nächstes Jahr mehr Mitglieder an der DV im sonnigen Tessin, in Ascona begrüßen zu dürfen.

Einen ausführlichen Bericht über diesen denkwürdigen Jubiläumsanlass finden Sie im Textteil dieser Ausgabe.

GOURMADOR ★★ ★

Ihr Spezialist für:

- Früchte, Gemüse, Kartoffeln
- Küchenfertige Frischprodukte
- FRIGEMO-Frischprodukte
- Milch und Milchprodukte

GOURMADOR Frisch-Service
Verkauf Zollikofen 031 57 82 22
Verkauf Interlaken 036 22 61 91

Sektion Zürich

Präsident

Four Hans Gloor, Sechtbachweg 21, 8180 Bülach
Tel. P 01 860 23 42 G 01 850 36 00

TK-Leitung

Oblt Qm Paul Spörri, Mülibachstrasse 23, 8185 Winkel-Rüti
Tel. P 01 860 44 09

Adressänderungen an:

Four Christian Würzler, Rebhaldenstrasse 33, 8912 Obfelden
Tel. P 01 761 36 63 G 01 733 33 11

Technische Kommission

Voranzeige für die Herbstübung vom 3./4. September

Die diesjährige Herbstübung wird im Appenzellerland abgehalten. Reserviert Euch schon jetzt das erste Septemberwochenende. Weitere Informationen folgen.

Besuch des Zürcher Gemüse Engros-Marktes vom Dienstag, 12. April, durch den Schweizerischen Fourierverband, Sektion Zürich

Bereits in den frühen Morgenstunden des 12. Aprils trafen sich rund 30 junge und weniger junge Kameraden auf dem Gelände des Zürcher Gemüse Engros-Marktes an der Aargauerstrasse. Nach einer kurzen Begrüssung durch Oblt Ruedi Weber, wurde das «Zep-ter» an Herrn Bütler, Geschäftsleiter des Zürcher Engros-Marktes, weitergegeben.

In einer kurzen Einführung konnten die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Geschichte, Bedeutung und das geschäftliche Ausmass dieses in der Schweiz fast einzigartigen Marktes, erfahren. Doch nun war genug der «guten Worte». Der Guide führte die Früh-aufsteher zu den verschiedenen Marktplätzen, die ausschliesslich von regionalen Anbietern lediglich unter einem Vordach betrieben werden. Der Jahreszeit entsprechend war auch das Angebot und der Handel.

In einem weiteren Teil wurden wir in die grosse Markthalle geführt. Man hatte das Gefühl, sich auf einem ausländischen Gemüsemarkt zu befinden. Lebhaft wurde gehandelt und gekauft; überall standen Harrassen und Körbe mit exotischen und inländischen Gemüsen und Früchten. Was besonders auffiel, war die Qualität dieser Lebensmittel; selten schon hatten wir so schöne landwirtschaftliche Erzeugnisse gesehen. Einige Kameraden konnten der Versuchung nicht widerstehen und kauften diese oder jene Köstlichkeit.

Die Verladerampe für Lastwagen und der eigene Güterbahnhof des Gemüsemarktes waren die letzten Stationen dieses interessanten Rundganges.

Nach eineinhalb Stunden war die Führung durch den Engros-Markt beendet. Viele Kameraden freuten sich auf das angesagte Frühstücksbuffet. Der Rundgang hatte doch manchen hungrig gemacht. Das gemütliche Beisammensein beim Morgenessen bildete den Abschluss der interessanten und lehrreichen Führung.

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:

Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

● Nächste Veranstaltungen:

Wochentagsübungen 50/25 m

im Schießstand Höggerberg, jeweils von 16–19 Uhr:

Donnerstag: 9., 23. und 30. Juni

Freitag: 17. Juni und 8. Juli.

Anschliessend an das Schiesstraining gemütlicher Hock in der Schützenstube.

Bezirkskonkurrenz 1987

Bei der Bezirkskonkurrenz 1987 vermochten sich unsere Kameraden Fritz Reiter mit 284 Punkten und Hannes Müller mit 278 Punkten gut zu plazieren. Mit Einzelresultaten von 93, 88 und 103 Punkten ist Fritz Reiter im 3. Rang klassiert. Hannes Müller erreichte mit 95, 84 und 99 Punkten den 11. Schlussrang. Die PSS gratuliert beiden Kameraden herzlich.

LP-Sektionsmeisterschaft 1987/88

Sektionsmeister mit total 1970 P. wurde Fritz Reiter.

Gold / Silber / Bronze

Kürzlich durfte Fritz Reiter für 10 Anerkennungskarten SRFV-Einzelwettkampf die bronzene Auszeichnung in Empfang nehmen. Unser Ehrenobmann Walter Blattmann erhielt für entsprechend mehr Anerkennungskarten die gleiche Auszeichnung, jedoch gleich zweimal, nämlich in Silber und Gold. Herzliche Gratulation!

27. Mittefastenschiessen 1988 in Unterengstringen

Sieger beim 27. Mittefastenschiessen wurden mit 110,167 Punkten die PS Kloten. Unsere 11 Teilnehmer erreichten mit 103,667 Punkten den 25. Rang von total 41 Sektionen. Unsere besten Schützen waren Fritz Reiter 110 Punkte, Hannes Müller 108 Punkte und Piergiorgio Martinetti 105 Punkte.

Jubiläums-DV 1988 Winterthur, Delegiertenschiessen

Organisation und Durchführung des Delegiertenschiessens war Sache der PSS. Alle Funktionäre erhielten einen klaren Auftrag und sorgten mit persönlichem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes. Grosses Lob und ein herzliches Dankeschön verdient unser Vorstandsmitglied Ernst Müller, der in unzähligen Stunden und mit viel Einsatz die grosse Vorarbeit leistete. Nicht vergessen möchten wir das schöne Kranzabzeichen, für welches Ernst Müller ebenfalls verantwortlich war. Die PSS dankt allen Kameraden für ihre tatkräftige Unterstützung und Mithilfe bei der Durchführung dieses Anlasses. Schade nur, dass etliche angemeldete Delegierte dem Schiessen ferngeblieben sind.